

Ressort: Finanzen

DAX dreht zu Handelsstart ins Minus - Ernüchterung bei Autobauern

Frankfurt/Main, 23.05.2018, 09:36 Uhr

GDN - Der DAX ist am Mittwoch schwach in den Handel gestartet und hat schnell weiter nachgelassen. Gegen 9:30 Uhr wurde der Index mit 13.085 Punkten berechnet und damit 0,6 Prozent schwächer als bei Vortagesschluss.

Ernüchterung stellte sich bei den Autobauern ein. Nachdem Volkswagen, BMW und Daimler am Vortag angesichts sinkender Auto-Zölle in China kräftig zugelegt hatten, gab es am Mittwoch rote Vorzeichen. Die VW-Aktie war zu Handelsbeginn sogar am Ende der Kursliste zu finden, nur Thyssenkrupp-Papiere waren noch schwächer, auch hier hatte es am Vortag kräftige Gewinne gegeben. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Mittwochmorgen schwächer. Ein Euro kostete 1,1739 US-Dollar (-0,34 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106533/dax-dreht-zu-handelsstart-ins-minus-ernuechterung-bei-autobauern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619